

	<p>Objekt: Felix Mendelssohn Bartholdy, Sinfonie d-Moll (»Reformationssinfonie«)</p> <p>Museum: Mendelssohn-Haus Leipzig Goldschmidtstraße 12 04103 Leipzig +49 (0) 341 9628820 buero@mendelssohn-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Erst- und Frühdrucke der Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy</p> <p>Inventarnummer: MH.N.15.1</p>
--	--

## Beschreibung

Für Orchester op. 107, MWV N 15

Titelblatt der Partitur, deutsche Erstausgabe

Anlass für die Komposition war die 300-Jahrfeier des Augsburger Bekenntnisses am 25. Juni 1830. Die Uraufführung leitete Felix Mendelssohn Bartholdy am 15. November 1832 in der Singakademie Berlin. Zu einer weiteren Aufführung unter der Leitung des Komponisten kam es nicht wieder, da er mit diesem Werk ausgesprochen haderte: »Die Reform.Symph. kann ich gar nicht mehr ausstehn, möchte sie lieber verbrennen, als irgend eins meiner Stücke, soll niemals herauskommen«, schrieb Mendelssohn am 11. Februar 1838 an Julius Rietz, der die Sinfonie gerade in Düsseldorf dirigiert hatte.

Dem Wunsch Felix Mendelssohn Bartholdys, die Sinfonie niemals zu publizieren, hat die Nachwelt nicht entsprochen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Druck

Maße:

H/B: 26,6 x 17,1 cm

## Ereignisse

Gedruckt	wann	1868
	wer	Verlag N. Simrock

## Schlagworte

- Musikalie
- Note (Musik)
- Partitur
- Titelblatt

## Literatur

- Ralph Wehner (2009): Thematisch-systematisches Verzeichnis der musikalischen Werke (MWV). Wiesbaden, S. 224 f.